



Terminhinweis: Videokonferenz der Friedensbewegung

Beratung über Aktivitäten im Herbst 2023

Liebe Freundinnen und Freunde,
wie bei unserer letzten Beratung am 22. April 2023 vereinbart, wollen wir uns über die weiteren Aktivitäten der Friedensbewegung im Herbst 2023 über den politischen Kampf für Waffenstillstand und Verhandlungen und gegen die dramatische militärische Aufrüstung verständigen.

Zwar gibt es ermutigende international Ansätze, die auch uns dazu motivieren, den Druck für eine Beendigung des Tötens zu erhöhen; gerade jetzt, da die Dynamik der militärischen Eskalation zunimmt. Besorgniserregend ist und bleibt weiterhin die angestrebte immer weitergehende Aufrüstung der NATO und besonders die Militarisierung in Deutschland und die zunehmende Atomkriegsgefahr. Lasst uns die bisherigen Aktionen gemeinsam auswerten, die brennendsten inhaltlich-politischen Fragen diskutieren, sowie weitere Aktivitäten planen. Wir sollten auch über mögliche internationale Kooperationen reden.

Am Sonntag, 18. Juni 2023 von 12:00 Uhr – 16:00 Uhr

Themen

- Die aktuellen Aktionen in Munster, Kirchentag in Nürnberg, zum Tag der Bundeswehr, Wiener Friedenskongress, zu Ramstein, Büchel-Atomwaffen, Air-Defender 2023 und weitere Aktionen
- Die anstehenden Aktivitäten zum Hiroshima-Tag, zum Antikriegstag und dem bundesweiten Aktionstag am 3. Oktober sowie möglich weitere Aktionen im Herbst.

Wir bitten um Anmeldung:
anmeldung@frieden-und-zukunft.de

Auch Frieden kostet Geld und wird durch Spenden finanziert das Konto der Friedens- und Zukunftswerkstatt, bei der Frankfurter Sparkasse, IBAN DE20 5005 0201 0200 0813 90 – BIC: HELADEF1822 –

Ukraine-Initiative *Die Waffen nieder*

Yusuf As, Reiner Braun, Wiebke Diehl, Andreas Grünwald, Claudia Haydt, Rita-Sibylle Heinrich, Jutta Kausch-Henken, Ralf Krämer, Willi van Ooyen, Christof Ostheimer, Hanna Rothe, Peter Wahl.